Weitere Informationen unter
www.allgaeu.de
Urlaubs-Telefon:
+49 (0) 83 23 / 802 59 31
Mo. – Fr.: 08:00 – 18:00 Uhr
Sa., So., feiertags: 10:00 – 18:00 Uhr
E-Mail: info@allgaeu.de

Herausgeber:
Tourismusverband Allgäu /
Bayerisch-Schwaben e. V.
86150 Augsburg
Auflage: 01/2024
Layout: www.annamohr.de, Sonthofen
Text: Allgäu GmbH
Druck: Holzer Druck und Medien, Weiler im Allgäu

Erfahre
mehr zu den Allgäuer
Stadtgeschichten unter:
staedte.allgaeu.de

Bildnachweise
Titel: Isny Marketing GmbH, Ernst Fesseler · **Editorial:** Allgäu GmbH · **Füssen:** Füssen Tourismus und Marketing/Struck Mathias, Andreas Becker, David Terrey, Foto Samer, Marc Oeder Photography, Gerhard Bumann Photographie · **Immenstadt:** Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH/Tobias Bäurle, Stadt Immenstadt, Larissa Pucher, Naturpark Nagelfluhkette · **Isny:** Isny Marketing GmbH, Ernst Fesseler, Tamara Stöckle · **Kaufbeuren:** Tobias Scheßl, Melanie Gotschke, Peter Ernszt, Stadtmuseum Kaufbeuren, Tourismusverband Ostallgäu e.V./Christian Greither, Tänzelfestverein e.V. · **Kempten:** Dominik Berchtold, Martin Erd Photographer, Matthias Tunger Photodesign, mond'elle fotografie, Sektion Allgäu-Kempten des Deutschen Alpenvereins e.V. · **Leutkirch:** Allgäu GmbH, the urban kids, Marius Badstuber, Stadt Leutkirch, Roland Rasemann · **Lindenberg:** Daniel Stauch, Florian Trykowski, Dominik Berchtold, Christian Grunert · **Marktoberdorf:** Dominik Berchtold, IGGF Marktoberdorf, Sabrina Schindzielorz, Stefan Schmid, Marc Oeder, Filmburg/Schubert · **Memmingen:** Silke Lorenz, Sina Ettmer/stock.adobe.com, Dominik Berchtold, Alwin Zwibel, Stadt Memmingen · **Mindelheim:** Hartmann, Tourist-Information Mindelheim, enzian GmbH, Maximilian Spies, Tamara Gaum, Harald Unglert · **Wangen:** Stefan Kuhn, Sabrina Schindzielorz, Marc Oeder, Gregor Lengler · **Winterzauber:** Christoph Gramann, Thomas Gretler, Stadt Memmingen, Tobias Bäurle, Simon Toplak, Gregor Lengler, Weihnachtsmarkt Kempten, Alfred Michel, Lars Schmucker, Chris Morlok

Allgäu

Stadtgeschichten Allgäu

Wo Vergangenheit und Zukunft leben.

staedte.allgaeu.de

Bayern

Seite 26
Winterzauber
Winter in den Allgäuer Städten

Seite 8
Memmingen
Stadt der Freiheitsrechte

Seite 6
Mindelheim
Voller Überraschungen

Seite 14
Leutkirch
Dein Urlaub. Unsere Heimat.

Seite 18
Kaufbeuren
Geschichte wird gespielt

Seite 20
Isny
Geschichte der Gegensätze

Seite 4
Wangen
Liebe auf den ersten Blick

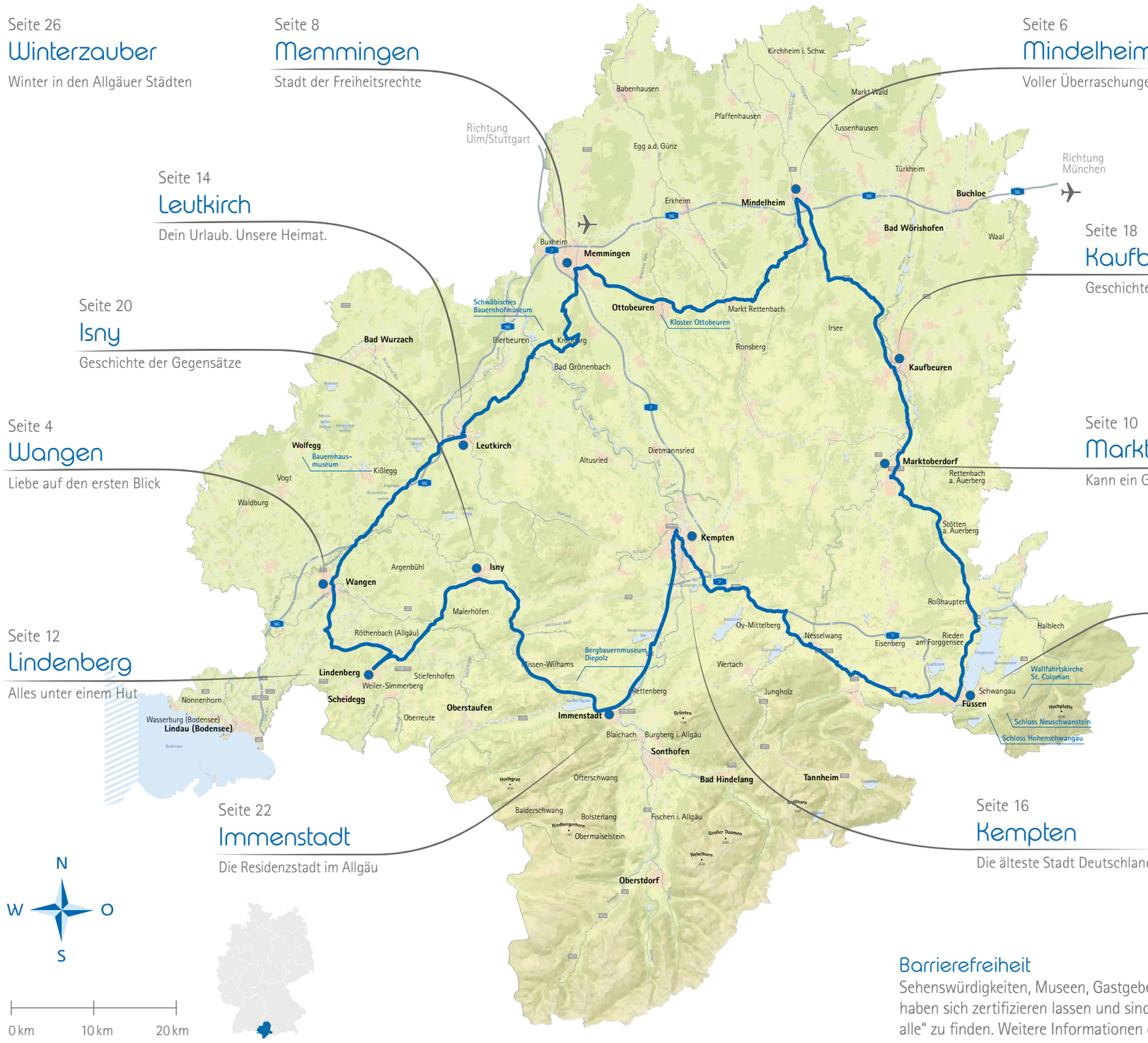
Seite 10
Marktoberdorf
Kann ein Gaumen wandern?

Seite 24
Füssen
Klingt einfach gut

Seite 12
Lindenberg
Alles unter einem Hut

Seite 22
Immenstadt
Die Residenzstadt im Allgäu

Seite 16
Kempten
Die älteste Stadt Deutschlands



Verführerisch!

„Bloß it hudla" lautet das Lebensgefühl unserer historischen Städte und hat das erhalten, was andernorts nicht mehr existiert. Hier findest du noch ausgefallene Läden und Werkstätten, hübsche Cafés und historische Gasthäuser, Märkte und Museen.

Liebe Leserin, lieber Leser,
unsere Lauschtouren-Audioguides führen dich individuell durch die Geschichte und zu lauschigen Plätzen. O-Töne machen jede Tour unverwechselbar. Du wirst begeistert sein, wetten?

Simone Zehnpfennig, Allgäu GmbH

LAUSCHTOUR

So geht´s:

Das Allgäu hören: 11 Lauschtouren für 11 Städte

Jederzeit auf Stadtrundgang gehen: Lade dir die kostenlose Lauschtour-App herunter, speichere sie am besten offline und lass dich sicher navigieren. Die Audios starten an den Lauschpunkten automatisch.

Gut schlafen

Die besten Tipps für deinen Aufenthalt erhältst du bei unseren Kulturgastgeberinnen. Sie beraten und wissen, welche Veranstaltung, Museum oder Café man keinesfalls verpassen darf. Wer sein eigenes Wohnmobil bevorzugt: Unsere Stellplätze im Grünen sind nur einen Spaziergang von der historischen Innenstadt entfernt.

▷ **staedte.allgaeu.de**

Barrierefreiheit

Sehenswürdigkeiten, Museen, Gastgeber und Tourist Infos haben sich zertifizieren lassen und sind unter „Reisen für alle" zu finden. Weitere Informationen gibt´s vor Ort.

Wangen

Lieblingsplatz mit Altstadtflair: Viel Mittelalter, ein bisschen Gotik und Barock, spannende Museen, tolle Kulturevents und vor allem ganz viel „Dolce Vita" – in Wangen ist es lebendig. Eingebettet in die weiten Hügelmeere des Allgäus überrascht die frühere Reichsstadt mit ihren Patrizier- und Handwerkerhäusern, bunten Gärten, weitläufigen Plätzen und vielen Brunnen. Gerne halten die Einheimischen in den gemütlichen Lokalen und Läden ein kleines „Schwätzle", so gehört man als Gast gleich mit dazu.

Gästeamt – Tourist Information | Bindstraße 10 | 88239 Wangen im Allgäu
+49 (0) 75 22 / 7 42 11 | tourist@wangen.de | www.wangen-tourismus.de

Wangener Lauschtour

Lauschen, entdecken, mehr erfahren – Die Wangener Lauschtour zeigt dir auf eine völlig neue Art die schönsten Ecken vom Marktplatz über die prächtigen Stadttore bis zur Museumslandschaft mit der historischen Badstube.

▷ **www.wangen-tourismus.de/stadtfuehrungen**

Landesgartenschau 2024 in Wangen

Kunter, bunter, munter – unter diesem Motto feiern wir in Wangen vom 24. April bis zum 06. Oktober eine Landesgartenschau nach Allgäuer Lebensart. Entdecke neue grüne Oasen, die unsere Region noch schöner machen. Eine bunte Blütenpracht, ein Landschaftspark am Fluss und das ERBA-Areal mit seinem industriellen Charme laden zum Staunen, Flanieren und Verweilen ein. Außerdem erwartet dich Genuss, Kultur und neue Lebensräume für Flora und Fauna.

Christina Herz, Gästeführerin

„Meist sind es die kleinen Geschichten und Anekdoten, die uns in den Bann ziehen und noch lange in Erinnerung bleiben ... Bei einer Stadt- oder Erlebnisführung erkunden wir die lauschigen Gassen und stillen Winkel in der schmucken Altstadt. Erleben Sie Wangen im Allgäu – hautnah und authentisch. Wir freuen uns auf Sie!"

Festspiele Wangen

Ein lauer Wind weht durch die Gassen, ein Käuzchen ruft in den Abend hinein, am nachtblauen Himmel leuchtet der Mond - was für eine Kulisse für die Festspiele Wangen! Hier verwandelt sich ein Teil der historischen Altstadt in ein großes Freilichttheater.

▷ **www.festspiele-wangen.de**

1589

... ist die historische Badstube in Wangen erbaut worden. Im sehenswerten Kreuzgewölbe, das auf vier Rundsäulen ruht, hat sich die mittelalterliche Badhauseinrichtung mit Kupferkessel und Waschzubern erhalten. Die Badstube ist Bestandteil der Wangener Museumslandschaft.

Genussmomente am Wasser

Herrlich, barfuß in der Argen ein erfrischendes Kneippbad zu nehmen! Der landschaftlich schöne Zusammenfluss der Oberen und Unteren Argen bei Neuravensburg lädt zum Verweilen, Picknicken oder Grillen ein. Ein wahrer Balanceakt ist das Bauen von Steinmännle. Baumaterial ist genügend vorhanden. Mit etwas Geduld und Fingerspitzengefühl sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

„In Wange bleibt ma hange"

Tipp

Kein Besuch in Wangen ohne eine Einkehr im legendären Fidelisbäck. Wer einen Platz an einem Tisch ergattern kann, darf sich auf außergewöhnliche Gespräche einstellen. Selten hat Rang und Namen so wenig Bedeutung wie bei einem frisch gezapften Bier im Fidelisbäck. Da fachsimpelt der Bauer in tiefstem Allgäuerisch mit dem norddeutschen Geschäftsmann über Politik und Jung „schwätzt" mit Alt über Gott und die Welt. Wer dies einmal erlebt hat, für den gehört die Einkehr im Fidelisbäck bei jedem Besuch in Wangen dazu.

Mindelheim

Es gibt viel zu entdecken in der Stadt der Kultur und Lebensfreude. Die historische Altstadt zeichnet sich durch die farbenfrohen Fassaden der Bürgerhäuser, die wehrhaften Tore und Türme und die fast geschlossene Stadtmauer aus. Erleben lässt sich die Stadtgeschichte bei geführten Rundgängen, in den Museen oder bei einem Spaziergang zur Mindelburg. Dort hast du eine fantastische Aussicht auf die Stadt und das Mindeltal.

Mindelheimer Lauschtour

Folge der Tour durch die Jahrhunderte: Vom Mittelalter über die Barockzeit bis zu den heutigen Museen, in denen es unter anderem das älteste geschnitzte Jesuskind der Welt zu besichtigen gibt.

▷ **www.mindelheim.de/entdecken**

Tourist-Information Mindelheim | Maximilianstraße 26 | 87719 Mindelheim
+49 (0) 82 61 / 99 15 160 | touristinfo@mindelheim.de | www.mindelheim.de

Tipp Entdecke die Altstadt und die Stadtgeschichte aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln; von Turm zu Turm, entlang der Stadtmauer oder im Schein von Fackeln und Laternen. Von Mai bis Oktober finden wöchentlich Stadt- und Themenführungen statt, für Gruppen sind diese auch individuell buchbar.

Im Zauberkreis der Natur

Die Fülle der heimischen Natur entdecken, Stille genießen und Geschichte begegnen. Dies alles bietet der neue Glückstaler-Wanderweg. Sechs Kilometer führen oberhalb der Altstadt zu natürlichen Schönheiten. Glückstaler weisen den Weg.

Altstadtnacht

Am ersten Freitag nach den Sommerferien (13.09.2024) erwartet die Besucher der Mindelheimer Altstadt ein buntes Abendprogramm. Kulturschaffende, Einzelhandel und Gastronomie lassen sich wieder einiges einfallen. Von Tanz- und Theatervorstellungen, Konzerten und Führungen bis zu speziellen Angeboten und Rabatten ist einiges geboten. Auch für die kleinen Gäste gibt es eine Fülle an Aktionen.

5

... Museen finden sich in der Altstadt. In der Museumslandschaft im ehemaligen Jesuitenkolleg kannst du Landschaftsmalereien, Krippen und -geschichte, Kleidungsstücke und Textilien sowie archäologische Schätze bewundern. In der ehemaligen Silvesterkapelle befindet sich das Turmuhrenmuseum mit ca. 50 Turmuhren.

▷ **www.mindelheimermuseen.de**

Wolfgang Streitel, Stadtrat und Darsteller des Georg von Frundsberg

„Als Darsteller des Georg von Frundsberg darf ich Sie in Mindelheim herzlich begrüßen. Geprägt von malerischen Gassen, historischen Gebäuden und einer lebendigen Kultur lädt die Altstadt Besucher dazu ein, in die faszinierende Vergangenheit einzutauchen. Mit einer reichen Geschichte strahlt Mindelheim eine einladende Atmosphäre aus und ist ein Ort, der Tradition und Fortschritt miteinander verbindet und Besucher in seinen Bann zieht."

„Mendlhoi isch wi a Nuss, fehrsch oba nei, bisch onda glei mea duss"

Johann Georg Scheifele (1825-1880), schwäbischer und gebürtiger Mindelheimer Mundartdichter und Pfarrer, auch bekannt unter dem Pseudonym „Der Pfarrer von Spitzispui".

Art in the Box

Mit der vielleicht kleinsten Ausstellung der Welt zieht die englische Telefonzelle am Rathaus – ein Geschenk der Partnerstadt East Grinstead – die Aufmerksamkeit auf sich. Mit monatlich wechselnden Ausstellungen bietet sie eine Plattform für etablierte Künstler und Nachwuchstalente.

▷ **www.art-in-the-box.de**

Memmingen

Memmingen ist bunt - bunt wie ein Kaleidoskop! Das zeigt sich in allem, was Memmingen ausmacht. Die historische Stadt, eine der besterhaltenen Altstädte Süddeutschlands, verführt durch ihren mittelalterlichen Charme jeden Kulturliebhaber. Neben farbenfrohen Häuserfassaden, prachtvollen Bauten und einfachen Handwerkerquartieren ist Memmingen Geburtsort der Zwölf Artikel und trägt den Titel „Stadt der Freiheitsrechte".
Eine Fußgängerzone mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, Museen und einer abwechslungsreichen Gastronomie sorgen für Wohlfühlflair.

Tourist Information Memmingen | Marktplatz 3 | 87700 Memmingen
+49 (0) 83 31 / 85 01 72 | info@memmingen.de | www.tourismus-memmingen.de

Memminger Lauschtour

Mitten durch die Stadt, vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, führt dich der kostenlose Audioguide entlang des „roten Weges".
▷ **tourismus-memmingen.de/erleben/rundwege**

Tipp Alle Museen in Memmingen kosten keinen Eintritt. Das Stadtmuseum und das dort integrierte Heimatmuseum Freudenthal / Altvater im barocken Hermansbau bietet Einblicke in die Memminger Kulturgeschichte. Die Museen im Antonierhaus (Strigel-Museum und Antoniter-Museum) sind der mittelalterlichen Kunst- und Ordensgeschichte gewidmet und die MEWO Kunsthalle ist Ausstellungshaus für die Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts mit dem Fokus auf Kunstvermittlung.

2025

... feiert Memmingen das große Jubiläum **„500 Jahre Zwölf Artikel".**
Bereits im Oktober 2024 erwartet die Besucher ein vielseitiges Programm, um das Fest gebührend einzuläuten. Die Zwölf Artikel gelten als erste Formulierung von Grund- und Menschenrechten auf dem europäischen Festland – verabschiedet von aufständischen Bauern in der Memminger Kramerzunft.
▷ **www.stadt-der-freiheitsrechte.de**

Stadtbachterrassen

Der Memminger Stadtbach mit seinen Forellen ist vor allem bei Sonnenschein Anziehungspunkt für Gäste und Einheimische. Direkt am Bach entlang laden viele Restaurants und Cafés zum gemütlichen Verweilen ein.

Stadtführungen in Memmingen

Im Sommer finden von Montag bis Samstag täglich Stadtführungen zu Memmingens Sehenswürdigkeiten und zur Freiheitsgeschichte statt. Zudem ganzjährig weitere Spezialführungen.

Rundweg „Grüner Weg"

Der Grüne Weg ist das Gegenstück zum Roten Weg und führt durch die grüne Seite der Stadt mit ihren Parkanlagen, Toren, Türmen, Schanzen und Mauerzügen. Er eignet sich ideal für Familien mit Kindern, Kinderwagen und Cityrollern.

Familie Steininger aus Memmingen
„Die Abenteuer-Rallye ist für Kinder eine tolle Art, die Altstadt kennenzulernen. 16 Fragen müssen von den Stadtdetektiven beantwortet werden, bevor am Ende ein kleines Geschenk in der Tourist Information wartet. Zählen, rätseln, suchen – so ist Stadtgeschichte für Klein und Groß aus nah und fern spannend."

Marktoberdorf

MODEON, Künstlerhaus, städtische Museen, römische Ausgrabungen, Kleinkunstbühne mobilé: Kaum eine Stadt im Allgäu ist kulturell so vielseitig wie Marktoberdorf. Eine Kunst prägt die Stadt aber besonders: Musik. Schon allein die Bayerische Musikakademie veranstaltet jedes Jahr mehr als 150 Kurse und bringt mit Konzerten, Wettbewerben und Workshops internationale Teilnehmer zusammen. Oder doch lieber Kino? Die nostalgische „filmburg" wurde sieben Mal in Folge für ihr hochwertiges Programm ausgezeichnet.

Marktoberdorfer Lauschtour

Auf der Lauschtour durch Marktoberdorf wird´s abwechslungsreich: Neben der idyllischen Lindenallee geht´s auch zum Schloss und zur prächtigen Pfarrkirche. Außerdem erfahren wir, warum Musik so eine große Rolle in der Stadt spielt. Und am Ende wartet noch ein herrlicher Alpenblick!

▷ **www.touristik-marktoberdorf.de/fuehrungen/Online-Stadtfuehrung**

Touristikbüro Marktoberdorf | Richard-Wengenmeier-Platz 1 | 87616 Marktoberdorf
+49 (0) 83 42 / 40 08 45 | touristik@marktoberdorf.de | www.touristik-marktoberdorf.de

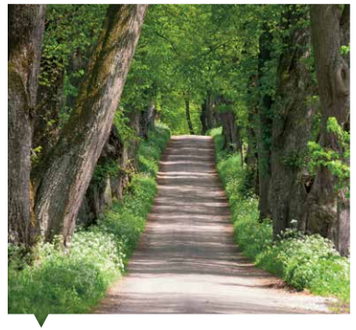
Mordsgeschichten mit der BLUTROTEN MARIE

Mord und Totschlag gibt es schon seit Menschengedenken und das Spiel von Gut und Böse aus weit vergangenen Zeiten fasziniert. Die BLUTROTE MARIE erzählt dir bei dem Spaziergang durch die Jahrhunderte, vergessene (Mords)Geschichten, über Täter, Opfer und die entsprechenden Gerichtsbarkeiten in Marktoberdorf. Unfälle, Morde, Hinrichtungen... und was soll das mit der Schubkarre? Eine wiedermal spezielle Führung an die Originalschauplätze unserer Stadt mit tiefschwarzem (bzw. blutrotem) Humor - nichts für schwache Nerven!

Wochenmarkt

Wochenmarkt, jeden Freitag von 07:00 - 13:00 Uhr im Zentrum auf dem Marktplatz.

▷ **www.marktoberdorf.de/maerkte**



Fürstlicher Weg

Kurfürst Clemens Wenzeslaus liebte französische Alleen. In Marktoberdorf ließ er deshalb auf fast zwei Kilometern über 620 Linden pflanzen. Die hügelige Strecke bietet immer wieder prächtige Ausblicke auf die Alpenkette – einfach herrlich!

Filmburg

Nostalgisch, charmant, ausgezeichnet! Im Zentrum des Ostallgäus – wo auf den Bergen Schlösser wachsen – lohnt sich ein Besuch in der Burg. In der filmburg! Seit 2004 mit Preisen der BRD und des FilmFernsehFonds Bayern bedacht. Das Programm macht Lust auf gute Filme im Flair des denkmalgeschützten Kinos aus den 50er Jahren!

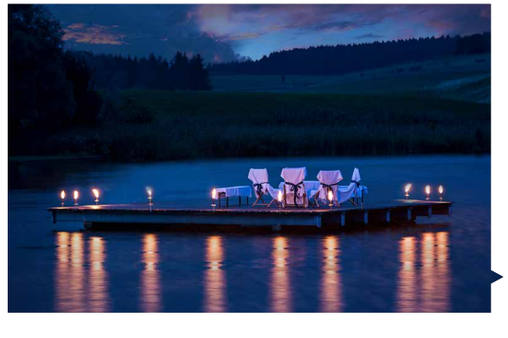
▷ **www.filmburg.de**

Roswitha Hofmann,

E-Bike-City Tour Marktoberdorf

„Erfahren Sie auf einer abwechslungsreichen Tour durch das Stadtgebiet Wissenswertes über den „Markt Oberdorf" und lassen Sie sich von unserer ortskundigen Rad-Führerin die schönsten Flecken auch außerhalb der Innenstadt zeigen. Genießen Sie dabei die Landschaft, Natur und Ausblicke in unserem herrlichen grünen Voralpenland."

250 Pilgern von München bis an den Bodensee - das sind insgesamt rund 250 km Wegstrecke. Marktoberdorf liegt mittendrin und ist Rast, Ziel und Ausgangspunkt. Vom Auerberg durch das Geltnachtal und weiter nach Görisried führen die Pilgerwege an beeindruckenden Naturschauspielen, über Feldwege an Kirchen, Kapellen und Marter-In vorbei.



Tipp Dort heiraten, wo andere Urlaub machen! Die schönsten Trauorte gibt`s hier: klassisch, modern oder in der freien Natur. Doch für eine perfekte Hochzeit braucht es nicht nur die richtige Kulisse: Das Standesamt in Marktoberdorf kümmern sich mit Herz und Engagement darum, den Hochzeitspaaren einen unvergesslichen Tag zu bereiten.

▷ **www.marktoberdorf.de/rathaus/standesamt**

Lindenberg

Lust auf Sonne? Lindenberg belegt seit Jahren Spitzenplätze unter den sonnigsten Orten Deutschlands. Kein Wunder: Die Stadt liegt auf einer privilegierten Höhenlage. Perfekt, um die traumhafte Naturkulisse zu genießen. Hut ab, kann man da nur sagen – oder Hut auf. Denn Lindenberg war einst das Zentrum der deutschen Hutindustrie. Dieser Geschichte kann man im Deutschen Hutmuseum nachspüren. Ob mit oder ohne Hut ist ein Bummel durch die Stadt mit netten Einkaufsmöglichkeiten, kleinen Cafés und echten Wirtshäusern ein Muss.

Tourist-Information Lindenberg | Museumsplatz 1 | 88161 Lindenberg im Allgäu
+49 (0) 83 81 / 92 84 310 | touristinformation@lindenberg.de | www.lindenberg.de

Lindenberger Lauschtour

Vom kleinen Allgäuer Bauerndorf zum Klein-Paris der Hutmode – wie Lindenberg das im 20. Jahrhundert geschafft hat, erfährst du auf dieser Lauschtour. Vom Deutschen Hutmuseum spazieren wir einmal durch die Stadt und entdecken dabei Spuren aus der Zeit, in der die Hutindustrie hier für einen echten Boom sorgte.

▷ **www.lindenberg.de**

Kleinod am Stadtrand

Der Waldsee verführt nur wenige Minuten vom Zentrum entfernt zum Sprung ins weiche Moorwasser. Der Eintritt ins Bad ist gratis. Spielplatz für Kinder, Beachvolleyball-Feld und Tischtennisplatten runden das Badevergnügen ab. Das umgebende Landschaftsschutzgebiet lädt zu ausgedehnten Spaziergängen oder im Winter zum Langlaufen ein.

Alles Bio!

Für Genussmenschen gibt es Bio-Produkte frisch vom Hof beim Hofgut Ratzenberg und preisgekrönten Käse bei Baldauf Käse - übrigens auch am Automaten. Beim Ratzenberg lässt sich der Einkauf wunderbar mit dem Premium-Spazierwanderweg Moor & Wurzeln verbinden.

▷ **www.hofgut-ratzenberg.de**
▷ **www.baldauf-kaese.de**

Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul

Der imposante Kirchenbau von 1914 prägt das Stadtbild und wird aufgrund seiner Größe auch als „Dom des Westallgäus" bezeichnet. Besonders sehenswert sind die Deckenfresken sowie die Glasfenster in den Seitenschiffen. Die Kirche beherbergt – wie soll es in der Hutstadt Lindenberg auch anders sein – den wohl einzigen Jesus mit Hut. Das Glockengeläut ist das größte im Bistum Augsburg.

Tipp

Das Deutsche Hutmuseum erzählt 300 Jahre Hutgeschichte(n) zum Aufsetzen und Anfassen. Welcher Hut passt zu wem? Einfach mitmachen und ausprobieren. Anfassen ist ausdrücklich erwünscht. Nebenbei erfährt man in dem mit dem Bayerischen Museumspreis ausgezeichneten Haus Interessantes und Kurioses rund um das Thema Kopfbedeckungen. Interaktive Stationen machen das Museum gerade auch für Familien attraktiv.

▷ **www.deutsches-hutmuseum.de**

„Chapeau!"

muss es in Lindenberg natürlich heißen, wenn die Künstler bei den Kulturtagen im Herbst unsere Kleinkunst-Bühne, den Kulturboden, bevölkern.

80

...Händler aus 8 Nationen bieten auf dem Internationalen Käse- und Gourmetfest am letzten Freitag und Samstag im August ihre Köstlichkeiten auf der großen Gourmetmeile an.

Christian Grunert, Wirt Lindenberger Hof

„Wir Lindenberger Wirte verwöhnen unsere Gäste das ganze Jahr mit den unterschiedlichsten kulinarischen Stilrichtungen. Eine schöne Art die Stadt sowohl kulinarisch als auch geschichtlich kennenzulernen, bieten die kulinarischen Stadtführungen. Hier wechseln sich kulinarische mit historischen Häppchen ab. Und es sind immer wieder andere Lokale mit dabei. "

Leutkirch

Sofort zu Hause fühlen: In Leutkirch trifft lebendiges und städtisches Flair auf traditionelle, dörfliche Lebenswelten. Die malerischen Gässchen und historischen Fachwerkhäuser laden zu einem Spaziergang durch die Altstadt ein. Wer aktiv sein möchte, findet ausgeschilderte Radwege, bestens präparierte Loipen und reizvolle Rundwanderwege durch Wälder und Wiesen. Auf dem Zeiler Rücken genießt man vom Schloss aus einen überwältigenden Fernblick bis zu den Alpen. Das und noch viel mehr bietet Leutkirch im Allgäu.

Leutkircher Lauschtour

Die historische Altstadt lässt sich mit der Leutkircher Lauschtour virtuell erkunden. Beim Stadtspaziergang durch die Gässchen erzählen unsere Stadtführer spannende Geschichten.

▷ **www.leutkirch.de/Leutkircher-Lauschtour**

Touristinfo Leutkirch | Marktstraße 32 | 88299 Leutkirch im Allgäu | +49 (0) 75 61 / 8 71 54 | touristinfo@leutkirch.de
Touristinfo Center Parcs Park Allgäu | Allgäuallee 40 | 88299 Leutkirch im Allgäu | www.leutkirch.de

Allgäuer Genussmanufaktur

In der Allgäuer Genussmanufaktur im ehemaligen Brauereigebäude von 1904 können sich Besucher auf einen bunten Strauß an Allgäuer Genuss- und Kunsthandwerk freuen. Kulinarisch bieten Bäcker, Brauer, Brenner, Käser und Co. feinste Allgäu-Spezialitäten. Kunsthandwerker aus der Region lassen sich bei ihrer Arbeit über die Schultern schauen. Wer nach einem schönen Mitbringsel aus dem Allgäu sucht, ist hier genau richtig. Das Allgäu – immer ein Genuss.

▷ **www.allgaeuer-genussmanufaktur.de**

Tipp

Center Parcs Park Allgäu – Das Ferienparadies für Groß und Klein inmitten von saftgrünen Wiesen und Bäumen. Moderne Ferienhäuser, das tropische Erlebnisbad, ein exklusiver Wellnessbereich, etliche Restaurants und zahlreiche Freizeitangebote machen den Familienurlaub im Allgäu unvergesslich.

▷ **www.centerparcs.de**

Leutkirch isst gut

Im Herbst (06.11. – 17.11.2024) verwöhnen die Leutkircher Wirte bei ihrer gemeinsamen kulinarischen Woche unter dem Titel „Leutkirch isst gut" ihre Gäste mit besonderen regionalen und internationalen Spezialitäten.

▷ **www.leutkirch-isst-gut.de**

Leutkircher Probiererle-Tour

Gemütlich durchs Städtle schlendern, viel Wissenswertes erfahren und hier und da ein Probiererle kosten – das ist die Genießer-Runde durch Leutkirch! Neben spannenden Geschichten und interessanten Fakten stehen Wurstspezialitäten, Allgäuer Käse und knusprige Seelen bereit – mehr wird noch nicht verraten!

Stefan Michaelis,
Glasmacherdorf Schmidsfelden

„Glasmachen, ein jahrtausendealtes Handwerk und seit 2015 von der deutschen Unescokommission zum immateriellen Kulturerbe erklärt. Erleben und verstehen Sie in meiner Glashütte Schmidsfelden Geschichte, Handwerk und Tradition der Allgäuer Glasmacher."

▷ **www.glas-schmidsfelden.de**

„Gott segne unsere Fluren"

Weg- und Feldkreuze bilden in der Kulturlandschaft des Allgäus stets Blickfänge, Wegmarken und Orte der stillen Andacht. Mehr als 200 finden sich auf dem Gebiet der Stadt Leutkirch, kaum anderswo gibt es so viele.

156

... Kilometer beschilderte Wanderwege gibt es auf der 175 Quadratkilometer großen Gemarkung Leutkirchs. 13 interessant geführte Rundwege machen das Wandern zwischen dem Zeiler Rücken und der Adelegg zum Erlebnis. Das satte Grün der Wiesen und Weiden wechselt sich ab mit schroffen Anstiegen, geheimnisvollen Tobeln, malerischen Weihern und romantischen Waldpassagen. Und immer wieder öffnet sich der Blick auf das traumhafte Alpenpanorama.

Kempten

Die einstige Römerstadt blickt auf eine lange Geschichte zurück, die sich vielerorts erleben lässt: im Archäologischen Park Cambodunum, im Schauraum Erasmuskapelle, in den Prunkräumen der Residenz oder im Kempten-Museum im Zumsteinhaus. Zudem ist Kempten mit über 70.000 Einwohnerinnen und Einwohnern Reiseziel Nummer 1 im Allgäu, wenn es um Shoppingerlebnis, Veranstaltungsbesuche oder Kulturangebote geht. Das besondere Flair der Stadt lässt sich vor allem in den Sommermonaten in den zahlreichen Straßencafés und regionalen sowie internationalen Restaurants genießen.

Kemptener Lauschtour

Begib dich auf eine akustische Highlight-Tour durch die Allgäu-Metropole Kempten. Lausche an ausgewählten Orten in der Innenstadt den Stimmen einer Kemptener Stadtführerin und eines Stadtführers.

▷ **www.kempten-tourismus.de/lauschtour**

Kempten Tourismus I Rathausplatz 24 I 87435 Kempten
+49 (0) 831/960 955-0 I info@kempten-tourismus.de I www.kempten-tourismus.de

Geheimnisvolle Unterwelt

Im 13. Jahrhundert wurde auf dem heutigen St.-Mang-Platz eine Friedhofskapelle mit Beinhaus gebaut. Nun führen 23 Stufen hinab in den unterirdischen Schauraum Erasmuskapelle. Dort werden die Mauern zum Sprechen gebracht und geben Einblicke in die wechselvolle Stadtgeschichte.

▷ **www.kempten-tourismus.de/sehenswertes**

Stadtführung „Kempten erleben“

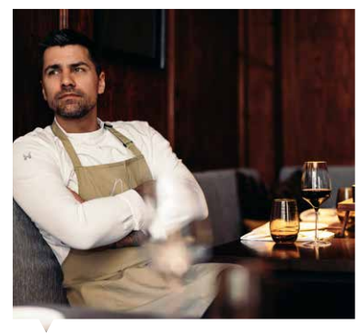
Jeden Samstag um 11 Uhr startet die klassische Stadtführung, bei der Gäste in Begleitung der Stadtführerinnen und Stadtführer spannende Infos zur Geschichte Kemptens erfahren und bedeutende Orte der Innenstadt besuchen, inklusive Multivisionsshow im unterirdischen Schauraum Erasmuskapelle.

▷ **www.kempten-tourismus.de/fuehrungen**

Tipp

Kempten ist die älteste schriftlich erwähnte Stadt Deutschlands und blickt auf über 2.000 Jahre Stadtgeschichte zurück. Der Archäologische Park Cambodunum ermöglicht am Originalschauplatz eine Reise in die Römerzeit. Dort führt ein Erlebnis-Rundweg mit Aktiv-Stationen durch das Parkgelände.

▷ **www.apc-kempten.de**



Mike Braunmüller, Gastronom

„Kempten ist mega, ich liebe die Stadt und ihren eigenen Charme. Als sich für mich die Chance ergeben hat, hier tätig zu werden, musste ich nicht lange überlegen. Im NUI im Goldenen Fässle bringen mein Team und ich frischen Wind in alte Gemäuer und kochen von der Welt inspiriert und für Kempten abgewandelt. Ich freue mich auf Ihren Besuch.“

▷ **www.kempten-tourismus.de/ausgehen**

Knackfrisch und gut

Vor historischer Kulisse am Hildegardplatz findet ganzjährig, mittwochs und samstags, der Wochenmarkt statt. Rund 70 Händlerinnen und Händler aus Kempten, der Region und sogar Italien bieten dort ihre Leckereien an.

▷ **www.kempten-tourismus.de/wochenmarkt**

1.250

... Zentimeter Stadtgebiet werden auf dem bayernweit größten 3D-Stadtmodell im Kempten-Museum im Zumsteinhaus auf einem Zentimeter dargestellt. Mittels audiovisueller Show und Projektion auf das neun Quadratmeter große Modell wird im Zeitraffer die Entstehung der heutigen Allgäu-Metropole vermittelt.

▷ **www.kempten-museum.de**

DAS DSCHUNGELBUCH

ist das Motto des diesjährigen Märchensommer Allgäu, der vom 12. Juli bis 18. August 2024 auf der Burghalde stattfindet und alle Generationen in seinen Bann zieht.

Kaufbeuren

Kaufbeuren ist bekannt für das Tänzelfest, das älteste historische Kinderfest Bayerns. Die Stadt hat darüber hinaus noch sehr viel mehr zu bieten: Die ehemalige Freie Reichsstadt ist geprägt von idyllischen Gassen, mittelalterlichen Türmen und Mauern sowie prachtvollen Häuserfassaden. Der Kaufbeurer Stadtteil Neugablonz wurde von Vertriebenen aus Tschechien gegründet und besitzt eine besondere Industrie- und Kulturgeschichte.

Kaufbeurer Lauschtour

Die 1,2 Kilometer lange Lauschtour führt durch die historische Altstadt. Vorbei an Sehenswürdigkeiten wie dem Fünfknopfturm, der Stadtmauer, dem Crescentiakloster – einem der ältesten Franziskanerinnenkloster Deutschlands – am Hauberrisser Rathaus und an charakteristischen Kirchen.

▷ **www.kaufbeuren-tourismus.de/lauschtour.html**

Kaufbeuren Tourismus- und Stadtmarketing e. V. | Kaiser-Max-Straße 3a | 87600 Kaufbeuren
+49 (0) 83 41 / 43 71 90 | reiseziel@kaufbeuren.de | www.kaufbeuren-tourismus.de

Tänzelfest - Ältestes historisches Kinderfest Bayerns

Beim Tänzelfest im Juli spielen über 1600 Kinder die Stadtgeschichte nach. Das älteste historische Kinderfest Bayerns feiert den Einzug Kaiser Maximilians. Die Erwachsenen amüsieren sich vor allem beim abendlichen Lagerleben.

Klaus Müller, Stadtführer

„Begeben Sie sich mit mir auf eine Zeitreise in das Jahr 1420, als das mittelalterliche Stadtbild von Kaufbeuren durch verwinkelte Gassen, der Stadtmauer und dem Wehrgang geprägt war. Begleiten Sie mich auf der spannenden und geheimnisvollen Tour durch die ehemalige freie Reichsstadt und erfahren Sie dabei allerlei schaurig-schöne Geschichten, die sich so oder so ähnlich zugetragen haben.“

▷ **Nachtwächterführung**

Fünfknopfturm

Der Fünfknopfturm ist das Wahrzeichen der Stadt Kaufbeuren. Der Turm wurde um 1420 errichtet, ist Teil der ehemaligen Stadtbefestigung und bietet eine herrliche Aussicht über die Stadt. Hier werden auch regelmäßig Führungen angeboten.

„Rotgelb die Fahne weht, Trutzig der Fünfknopf steht, Sturmzeiterprobt. Tänzelholz Wunderkreis, Raunen mir liebeleis, Flüstern auf Du und Du, „Heimat“ mir zu.“

Aus dem Kaufbeurer Buron-Lied

70

... Jahre – kein Gebäude in Neugablonz ist älter. Heute Zentrum für Schmuck und Glasherstellung – im UNESCO Jahr des Glases besonders sehenswert. Weitere Sehenswürdigkeiten können auch mit der neuen TABRACE-App erkundet werden.

▷ **www.kaufbeuren-tourismus.de/apps.html**

Crescentiakloster & Klosterberggarten

Mitten in der historischen Altstadt befindet sich die Urzelle Kaufbeurens: das Crescentiakloster. Seit über 750 Jahren leben hier Frauen, die Gott dienen und den Armen zur Seite stehen wollen. Mit dem Klosterberggarten finden Besucher inmitten der Altstadt einen Rückzugsort, einen Ort der Stille, der Besinnung und Begegnung. Begeisterte Pilger haben jedes Jahr mehrmals die Möglichkeit, den Crescentia-Pilgerweg zu wandern, der im Jahr 2023 sein 20-jähriges Jubiläum feiert.

Die Wochenmärkte in Kaufbeuren und Neugablonz sind ein beliebter Treffpunkt. Hier kommt man her für nette Gespräche und vielleicht noch einem gemütlichen Besuch mit Freunden und Bekannten im Café. Rund 30 bunte Marktstände bieten ein breites Angebot an knackig-frischem Obst und Gemüse, farbenfrohen Blumen, duftendem Brot und leckeren Kleinigkeiten. Alles frisch, regional und verbunden mit dem guten Gefühl zu wissen, woher die Waren kommen.

Isny

Isny ist eine Stadt der Türme, des Handels und der Naturvielfalt. Die noch zum großen Teil erhaltene Stadtmauer des 13. Jhd. ist begehbar, die Lebensader Ach entspringt in einer Quelle direkt an den Stadttoren und mit großen Moor- und Naturschutzgebieten in Fußnähe zur Stadt bietet Isny eine besondere Mischung an Kultur, Historie und Natur. Vertieft werden kann dieser Eindruck bei der neuen Lauschtour oder bei einem Stadtbummel durch die Gassen der Kleinstadt, die mit hübschen Cafés und Gaststuben, altem Handwerk und inhabergeführten Läden einzigartig sind im Allgäu.

Isnyer Lauschtour

Die Lauschtour führt dich durch das grüne und geschichtsreiche Isny! Auf 2 Kilometern gibt es Historisches zu entdecken und die Vielfalt der Stadtnatur zu genießen – Einzigartig verbunden in einer mittelalterlichen Kleinstadt.

▷ **www.isny.de/fuehrungen**

Isny Marketing GmbH - Büro für Tourismus | Marktplatz 2 | 88316 Isny im Allgäu |
+49 (0) 7562 / 99990 - 50 | info@isny-marketing.de | www.isny.de

Erlebnisreich!

Weitläufige Moore, sanfte Hügel und klare Gewässer können bei genussvollen bis abenteuerlichen Sommer- und Winterwanderungen, sowie Radtouren auf eigene Faust oder mit lokalen Experten entdeckt werden.
Mit dem Wintereinbruch wechselt der familienfreundliche Bikepark an der Felderhalde zum Skibetrieb und die weitläufige Schneelandschaft verwandelt sich in ein 70 km langes Loipennetz.

Tipp Alle Sommer- und Wintererlebnisse sind online buchbar:

▷ **www.isny.de/erlebnisse**

1970

In den 1970er-Jahren entwarf Otl Aicher für die Stadt ein neues Erscheinungsbild, kantig, modern und prägend. Die „Stadt in Schwarz und Weiß" will sich vor Ort erleben lassen.

Kulinarischer Genuss

Isny möchte erschmeckt werden. Mit der kulinarischen Stadtführung und der Gourmetwanderung gibt es gleich zwei besondere Genusserlebnisse. Entweder gut geführt und verköstigt in 3 Stunden durch die Innenstadt oder bei einer Wanderung durch die schöne Natur mit hochklassigen Einkehrstopps.

▷ **www.isny.de/kulinarik**

Stadt in Schwarz und Weiß

Das besondere Design im Stil von Otl Aicher, die regional erzeugten Produkte und die hochwertigen Materialien zeigen die Qualität und Vielfalt von Produzenten und Herstellern aus Isny und der Umgebung. Mit jedem einzelnen Produkt wird die Identität Isnys transportiert. Sie passen zur Stadt und sind an das entwickelte Erscheinungsbild von Otl Aicher angelehnt.

▷ **www.isny.de/shop**

Isny kann Kultur

Fester Bestandteil des kulturellen Angebots sind die alljährlichen Isnyer Literaturtage im Frühjahr, das Theaterfestival oder Isny Opernfestival im Sommer, die Reihen Klavierplus, zwischentöne und filmreif, aber auch die wechselnden Ausstellungen in Kunstgalerien, im Schloss und den Museen bieten viel Abwechslung für Kulturliebhaber. Das Schloss Isny wird zum Drei-Institutionen-Haus umgebaut und eröffnet im Sommer 2024 neu.

▷ **www.isny.de/kultur**

Klein, fein, persönlich!

Das beschreibt die Altstadt von Isny. Individuelle Geschäfte mit liebevoller Beratung, handwerkliches Geschick in vergessenen Berufen, nachhaltige Konzepte für fairen Handel und eine traditionsreiche trotzdem innovative Gastronomie, die vielfach regionale Produkte bezieht – so ist die Kleinstadt Isny zu erleben!

Immenstadt

Die Residenzstadt Immenstadt wurde bereits im Jahre 1360 zur Stadt erhoben und wird heute liebevoll „Städtle" genannt. Traditionsreich und lebendig vereint sie spannende Geschichte, Kultur und bunte Veranstaltungen sowohl im Stadtkern als auch in den Ortsteilen, von denen einige im Naturpark Nagelfluhkette gelegen sind. Während in der Altstadt das Leben bis in den späten Abend hinein pulsiert, klingt ein erlebnisreicher Tag in Immenstadt auch wunderbar beim Sonnenuntergang am Großen Alpsee, dem größten Natursee im Allgäu, aus.

Immenstädter Lauschtour

Willkommen in der kleinen Residenzstadt! Die Lauschtour führt durch den mittelalterlichen Stadtkern mit Sehenswürdigkeiten wie dem Schloss, der Kapuzinerkirche und Bronzeskulpturen, die Stadtgeschichte erzählen!
▷ www.immenstadt.de

Tourist Information Immenstadt | Bräuhausplatz 2 + Seestraße 10 | 87509 Immenstadt
+ 49 (0) 8323 / 998877 | tourist@immenstadt.de | www.immenstadt.de

Entdeckungstour mit der MuseoApp

Die MuseoApp Immenstadt umfasst drei umfangreiche Augmented Reality Erlebnisse in der Residenzstadt. Ob eine Zeitreise in die Immenstädter Geschichte mit Video-Hologrammen, interessante Impressionen des Heimatmuseums Hofmühle oder das damalige Leben der Bergbauern im Allgäuer Bergbauernmuseum nachspüren – mit der App wird die Vergangenheit und Gegenwart hautnah erlebbar!

Stadtviehscheid

Traditionell am dritten Samstag im September verwandelt sich die Stadt: Über 650 Tiere kehren zum Viehscheid von zehn Alpen zu ihren Besitzern im Tal zurück. Gemeinsam mit den Hirten ziehen die Herden durch die Straßen zum Scheidplatz. Wird eine Herde von einem prächtig geschmückten Kranzrind angeführt, sind alle Tiere gesund zurückgekehrt.

Tipp

Eine Stadt ohne Markt – das war bereits im Mittelalter undenkbar. Heute verführt eine große Zahl an Märkten über das Jahr zum Flanieren, Probieren und Genießen- nämlich der Wochen-, Käse und Bauern-, Michaelimarkt und der regionale Bio-Fair-Markt. Zauberhafte Stimmung im Advent bietet die Seeweihnacht am Großen Alpsee sowie der Christkindlesmarkt am Marienplatz.

Zünftig einkehren

Rund um Immenstadt laden urige Alpen zur Einkehr. Zahlreiche Alpen gehören dem „Allgäuer Alpgenuss" an: Sie servieren dem Gast ausschließlich regionale Lebensmittel und Getränke und legen ihre gesamte Lieferkette offen.

Ausblick genießen

Die Wanderung über den Grählweg auf den Kalvarienberg bietet wunderschöne Ausblicke auf die Residenzstadt und die Allgäuer Alpen. Start ist gleich in der Altstadt. Seinen Namen verdankt der Weg Ludwig Grähl, einem Förderer des Immenstädter Tourismus.

5

... Burgruinen sind in Immenstadt noch erhalten: Laubenbergerstein, Hugofels, Rothenfels, Rauhlaubenberg und Werdenstein. Sie versetzen Besucher und Besucherinnen in vergangene Zeiten.

Christine Velte, Töpferin
„Das denkmalgeschützte Hörmannhaus am Klosterplatz zieht Besucher magisch an. Hier lebe und arbeitete ich als Töpferin in Immenstadt. Besucher finden bei mir hochgebranntes Steinzeuggeschirr: Tassen,Teller, Krüge und Vasen. Besonders beliebt sind jedoch meine Kässpatzenschüsseln. Bei meinen Motiven lasse ich mich von der faszinierenden Allgäuer Natur inspirieren."

Füssen

Mächtige Alpengipfel, davor eine romantische Hügel- und Seenlandschaft – schon für Bayerns Märchenkönig Ludwig II. ein Sehnsuchtsort. In Sichtweite von Schloss Neuschwanstein liegt die alte Lechstadt Füssen – wo das Leben etwas „griabiger", das heißt entspannter läuft als anderswo: beim Entdecken der Kunstschätze im Hohen Schloss oder im Kloster St. Mang, bei einer Schiffsrundfahrt auf dem Forggensee, beim Bummel durch die kleinen Läden oder beim Cappuccino in einem der vielen Straßencafés.

Füssen Tourismus und Marketing | Kaiser-Maximilian-Platz 1 | 87629 Füssen
+49 (0) 83 62 / 9 38 50 | tourismus@fuessen.de | www.fuessen.de

Füssener Lauschtour

Mit diesem audiogeführten Rundgang kann man die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Füssens wie das Hohen Schloss und das Kloster St. Mang individuell entdecken – tolle Aussichten inklusive! Einfach die kostenlose App aufs Handy laden.
▷ www.fuessen.de/lauschtour

1503

Das Hohe Schloss in Füssen war für mehrere Jahrhunderte Sommerresidenz der Augsburger Fürstbischöfe und erhielt seine heutige spätgotische Gestalt zwischen 1486 und 1503. In diesem Umfang einzigartig sind die Illusionsmalereien an den Hoffassaden, die um 1500 entstanden. Heute beherbergt der Nordflügel eine Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen.

„Sagt Ja, Sagt Nein, Getanzt Muess sein"

Dieser Spruch überspannt den Füssener Totentanz in der Annakapelle des Klosters St. Mang. Er ist der älteste noch erhaltene Totentanz in Bayern – zu sehen im Museum der Stadt Füssen.

Füssens Lebenslinien

Bayerns höchstgelegene Stadt ist nicht nur eine Drehscheibe für Radfernwege und Weitwanderwege, sondern auch für die beliebtesten deutschen Ferienstraßen. Hier treffen sich die Romantische Straße, die Deutsche Alpenstraße und die trinationale Römerstraße Via Claudia Augusta.

Tipp

Erfolgsmusicals wie „Ludwig²", „Die Päpstin" oder Ralph Siegels „Zeppelin – das Musical" machen das Festspielhaus Neuschwanstein aus. Weitere Informationen und Events:
▷ www.das-festspielhaus.de

Kaiserlicher Genuss

Eine heiße Tasse Kaffee und ein leckeres Stück Torte im alteingesessenen Kurcafé im Hotel Schlosskrone. Schon Kaiserin Sisi, die figurbewusste Lieblingscousine von Ludwig II., gönnte sich hier ein Stück. Na dann!

Klingt gut!

Stadtgeschichte im ehemaligen Benediktinerkloster St. Mang: Einen Schwerpunkt im Museum der Stadt Füssen stellen die wertvollen Lauten und Geigen dar, die an Füssen als Wiege des europäischen Lautenbaus und europaweit bedeutendes Geigenbauzentrum erinnern. Weitere Highlights sind der reich ausgestattete barocke Kaisersaal und die Klosterbibliothek.

Unsere neue Stadtführung: Entdecke die über 700-jährige Geschichte der Stadt Füssen und tauche ein in die faszinierende Welt von Kunst, Musik und Exponaten – eine einzigartige Kombination aus Stadtführung und Museumsbesuch. Erlebe den imposanten Kaisersaal, die romantische Altstadt sowie die alte Bibliothek im Kloster St. Mang. Lerne in einer originalgetreu nachgebauten Geigenbauwerkstatt mehr über die Geschichte des Lauten- und Geigenbaus. Eine unvergessliche Reise durch Kultur und Geschichte erwartet dich. Mai – Oktober, wöchentlich donnerstags, jeweils um 11.00 Uhr.

Winterzauber

Auf die Loipe…

…fertig, los! Sobald genügend Schnee in und um **Leutkirch** liegt, werden rund 145 Kilometer Loipen perfekt gespurt. Von der anspruchsvollen Skating-Tour bis zur gemütlichen Feierabendrunde bei Flutlicht ist alles dabei - Wintervergnügen ganz nach Lust und Laune.

Aktiv vor Naturkulisse

Im DSV Nordic Aktiv Zentrum in **Immenstadt** führen 30 Kilometer als Streckennetz für Langläufer und Skater durch die Naturkulisse mit traumhaftem Ausblick auf die Allgäuer Alpen – für Anfänger bis Profis.

Wintersonne satt

Lindenberg in seiner einmaligen Höhenlage präsentiert sich an verschneiten Wintertagen von seiner besten Seite. Das Herzstück der Region Westallgäu lädt zum Bummeln oder auf das weitläufige Loipennetz ein. Das Deutsche Hutmuseum lockt mit spannenden Sonderausstellungen.

Wangener Weihnachtsmarkt

Die roten Stände inmitten der historischen Altstadt und der Duft von Punsch und gebrannten Mandeln versetzen Besucher des Weihnachtsmarkts in **Wangen** in stimmungsvolle Vorfreude. An den Adventssamstagen gibt's noch eine kulinarische Erlebnisführung dazu.

Krippen und Märchen

In **Memmingen** können ab dem 29. Nov. 2024 lebensgroße Krippenfiguren des Malers Madlener im stimmungsvoll beleuchteten Innenhof des Antoniterklosters besichtigt werden. Weitere märchenhafte Weihnachtsmotive des Künstlers sind im angrenzenden Saal zu sehen.

Weihnachtsmärkte 2024

Isny: Isnyer Schlossweihnacht
04.12. bis 08.12.2024

Marktoberdorf: 06.12. bis 05.12.2024

Memmingen:
Weihnachtsmarkt: 29.11. bis 22.12.2024
Madlener Krippe: 29.11.2024 bis 06.01.2025

Kempten: 27.11. bis 22.12.2024

Wangen: 30.11., 07.12., 14.12., 21.12.2024

Leutkirch: 28.11. bis 01.12.2024

Lindenberg: 07.12.2024

Kaufbeuren: 29.11. bis 22.12.2024

Mindelheim: 05.12. bis 08.12. und
12.12. bis 15.12.2024

Füssen: 06.12. bis 08.12. und
13.12. bis 15.12.2024

Immenstadt:
Christkindlmarkt: 29.11. bis 01.12.2024
Seeweihnacht: 13.12. bis 15.12.2024

Wintermärchen für Genießer

In **Füssen** erlebt man eine Wanderung der besonderen Art. Der Guide begleitet dich im Fackelschein durch die romantische Altstadt, hinunter zum Lech und hinein ins winterliche Faulenbacher Tal. Beim Adventsmarkt im Dezember bietet der festlich beleuchtete Klosterhof ein ganz besonderes Ambiente.

Aktive Kempten-Erlebnisse

Das Freizeitangebot in **Kempten** ist groß und vielseitig. Hier findest du garantiert die passende Beschäftigung – egal, ob du nach Entspannung und wohliger Wärme suchst, wie in der Saunalandschaft des CamboMare oder nach Bewegung und Action, wie im Code Red Action Park und im DAV Kletterzentrum.

Wintererlebnisse

Isny ist ein echtes Paradies für Winterfans. Ob Langlaufen auf 70 Kilometern Loipe, Skifahren und Rodeln am Hausberg mit Blick auf die Stadt, Schneeschuhtouren in unberührter Landschaft oder Zuschauen beim Skispringen vom Nachwuchs: der Winter ist in **Isny** echt erlebnisreich.

Winterzeit ist Museumszeit

Kaufbeuren bietet gleich sieben Museen unterschiedlicher Coleur: zur Feuerwehr früher und heute, über Neugablonzer Geschichte und Schmuck, das Kunsthaus und das Stadtmuseum. Außerdem warten das Puppentheatermuseum und die Crescentia Gedenkstätte.

Einfach schön:
Klare Luft, verschneite Berge, bezaubernde Städte – so ist der Winter im Allgäu.

Zur Krippe her kommet

Nach einer umfassenden Restaurierung wird die Jesuitenkrippe in neuer Pracht gezeigt. Vom 1. Advent bis Heilige Drei Könige wird die Krippe in der Jesuitenkirche **Mindelheim** in verschiedenen Szenen nach und nach zu einer Massenszene aufgebaut und kann bis Maria Lichtmess besichtigt werden.

Bunte Unterhaltung

Seit 1966 zieht der Oberdorfer Gaudiwurm am Fasnachtssonntag durch die belebten Straßen **Marktoberdorfs**. Die Fasnachtsabende im MODEON bieten eine reizvolle Mischung aus Kabarett, Revue und Allgäuer Bodenständigkeit – mit Qualität.

▷ **www.oberdorfer-fasnacht.de**